

# VOLLEY

02  
14/15

OFFIZIELLES MAGAZIN  
DER LADIES IN BLACK

## Heike Bremer

Gewinnerin des BE BLACK  
Fan-Shootings

&

## Tatiana Crkonová

Mittelblock bei  
den Ladies



22.11. DRESDNER SC

07.12. VOLLEYSTARS THÜRINGEN



LADIES IN BLACK

FACEBOOK.COM/LADIESINBLACKAACHEN

PTSV  
aachen

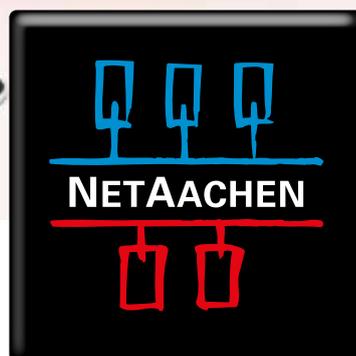


WWW.LADIES-IN-BLACK.DE

# MEHR ABWECHSLUNG IM SCHLAFZIMMER.

ODER IM GARTEN ODER AUFM BALKON: WEB'N'APP TV.  
FÜR ÜBERALL-FERNSEHEN ÜBER TABLET, LAPTOP, SMARTPHONE  
UND JETZT AUCH ÜBER DEN BIG SCREEN.

WEB'N'APP TV  
**1 JAHR  
KOSTENLOS\***  
JETZT BESTELLEN!



WEIL UNS VIEL VERBINDET

\* Mit Web'n'App TV können Sie von Ihrem Heimanschluss aus über WLAN Live TV auf Computern, Tablets, Smartphones und den Big Screen schauen. Hinweise zum Aktionsvorteil: Web'n'App TV Big erhalten Sie ein Jahr kostenlos, danach kostet es 7 Euro/Monat. Web'n'App TV Big ist jederzeit mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende kündbar. Die Aktion gilt bis zum 31.12.2014 und richtet sich an Privatpersonen, die in den letzten 12 Monaten keine NetAachen-Kunden waren und in den letzten 3 Monaten an keiner NetAachen-Aktion teilgenommen haben. Die Aktion gilt nur in Verbindung mit der Beauftragung einer Doppel-Flat Premium (ab Doppel-Flat Premium 18.000 kbit/s) mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten und 3 Monate Kündigungsfrist. Hierbei entstehen zusätzliche mtl. Kosten, z. B. bei der Doppel-Flat Premium 25.000 kbit/s in den ersten 12 Monaten 24,90 Euro, danach 34,90 Euro (Aktionspreis bis 31.12.2014 für Privatpersonen, die in den letzten 3 Monaten keine NetAachen Kunden waren, in den letzten 12 Monaten an keiner NetAachen Aktion teilgenommen haben) und einmalige Bereitstellungskosten von 9,90 EUR. Infos und Anschlusscheck [www.netaachen.de](http://www.netaachen.de)

# Liebe Leserin und lieber Leser, liebe Fans der **Ladies in Black**,

die Saison ist gestartet! Nicht ohne Haken und Ösen – aber, dank unserer zuverlässigen Partner im Sponsoring, des unermüdlichen Einsatzes unseres Team Volleys und unserer treuen und auch den neuen Fans, blicken wir dennoch voller Zuversicht und Vorfreude auf die kommenden Monate.

Für mehr als die Hälfte unserer Spielerinnen ist dies ihre erste Saison bei den Ladies in Black. Eine ebenso chancenreiche wie herausfordernde Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen und, mit jeder Aufgabe wachsend, weiter zu entwickeln – eine Situation, die ich in meiner Position als neuer Geschäftsführer der Ladies in Black Spielbetriebs GmbH unseren Spielerinnen gut nachempfinden kann.

Wir alle werden unser Bestes geben, damit die Ladies in Black auch in dieser Saison sportlich erfolgreich und in gewohnter Heimspielspitzenatmosphäre agieren können. Die perfekte Gelegenheit dazu bietet das Spiel Ladies in Black vs. Dresdener SC am 22.11.2014 hier in unserem Hexenkessel. Wer erinnert sich nicht an den 5-Satz-Krimi im 3. Halbfinale der letzten Saison gegen Dresden. Damals endete es für unsere Ladies mit einer denkbar knappen Niederlage, jetzt werden die Karten neu gemischt!

Mit unseren Sponsoren an unserer Seite und der Nr. 7 in unserem Rücken ist alles möglich.

Auf geht's Aachen, kämpfen und punkten.

Ihr

Bastian Heckert  
Geschäftsführer Ladies in Black Spielbetriebs GmbH



## Impressum

### Herausgeber:

Ladies in Black Spielbetriebs GmbH  
Eulersweg 15  
52070 Aachen  
Tel.: 0241/91 19 03  
Fax: 0241/91 19 04  
eMail: [info@ladies-in-black.de](mailto:info@ladies-in-black.de)  
[www.ladies-in-black.de](http://www.ladies-in-black.de)  
Redaktionsschluss dieser Ausgabe 07.11.2014

### V.i.S.d.P.:

Sebastian Müller (Geschäftsführer)

### Ansprechpartner Medien:

Andreas Steindl, André Schnitker  
[presse@ladies-in-black.de](mailto:presse@ladies-in-black.de)

### Redaktion Volley:

Andreas Steindl  
[steindl@ladies-in-black.de](mailto:steindl@ladies-in-black.de)  
André Schnitker, Olaf Lindner

### Fotos:

Andreas Steindl  
([www.fotograf-aachen.de](http://www.fotograf-aachen.de))

### Layout/ Satz:

Diana Boßhammer

### Druck:

Hausdruckerei Techniker Krankenkasse  
Hamburg

# MEHR FAHRSPASS GING NICHT. ABER MEHR TÜREN.



Abb. ähnlich

Der neue MINI 5-Türer. Ab 25. Oktober bei uns. Kommen Sie vorbei und erleben Sie ihn live bei einer Probefahrt.

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,0 [5,5] bis 3,4 [3,7] l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 139 [128] bis 89 [98] g/km. Werte in [ ] gelten für Fahrzeuge mit Automatic-Getriebe Steptronic.

## KOHL

Immer in Bewegung

Kohl automobile GmbH  
Neuenhofstr. 160  
52078 Aachen  
Tel. 0241 5688-00  
[www.kohl.de](http://www.kohl.de) | [info@kohl.de](mailto:info@kohl.de)

DER NEUE MINI. JETZT AUCH MIT 5 TÜREN.



# Aus dem **Inhalt** ...

Vorwort: Bastian Heckert	Seite 3
Im Portrait: Srna Markovic	Seite 6
Unser Team: Die Ladies in Black	Seite 12
Knüpf ein Netz mit den Ladies	Seite 13
Unser Fanclub: De Schwazzjeäle Sövve	Seite 16
Unsere Vorverkaufsstellen	Seite 18
Unsere Termine: der Spielplan	Seite 21
Stawag`s Starting Six	Seite 22
Unsere Sponsoren	Seite 25
Aufschlag Ladies in Black	Seite 27
Unsere Partnerschule St Ursula	Seite 30
Unser Verein: PTSV Aachen	Seite 34
Unser Gegner: Dresdner SC	Seite 36
Unser Gegner: Volleystars Thüringen	Seite 38
Unsere Mannschaften: Damen 3	Seite 41
Unsere Jugend	Seite 42



# Sie hat den **Bogen** raus

Bei der 18-jährigen  
Österreicherin Srna  
Markovic spielt nun  
Volleyball die erste  
Geige





Das klingt gut! Auch wenn sie ihre Violine mit nach Aachen gebracht hat, ab sofort spielt allein der Volleyball die erste Geige bei Srna Markovic. Die 18-jährige Österreicherin hat sich entschlossen: Sie will als Volleyball-Profi agieren – und hat in Aachen dafür die ideale sportliche Heimat gefunden. Die 1,84 Meter große Außenangreiferin ist nun eine von zwei Österreicherinnen, die den Sprung aus der Heimat ins Ausland gewagt haben – eine Landsfrau spielt in Schweden. Aber sie fühlte sich bereit. Bereiter denn je.

Und das kommt so: Srna Markovic hat schon mit 13 in der 1. Bundesliga Österreichs gespielt. Sie maß schon damals 1,75 Meter und ihr Trainer stellte sie in die Zentrale, auch wenn sie lieber auf der Außenposition spielen wollte. Der Trainer blieb stur. Markovic blieb stur. Irgendwann probierte er sie doch auf der Wunschposition aus. Dort spielt sie nun – und das besser als jede andere Akteurin in Österreich. Wie heißt es im Sprichwort doch so schön: Sie hat den Bogen raus. Diese Sturheit hat sie überhaupt erst zum Volleyball geführt. „Ich kann ganz schön stur sein, und ich war ein stures Kind“, erzählt Markovic charmant grinsend. Man kann es sich vorstellen...



# DIE LADIES IN BLACK IM HOME OF FRESHNESS



**VAPIANO®**

PASTA | PIZZA | BAR

Ladies sind sie nicht nur auf dem Feld, am Netz und am Ball. Sie sind vor allem auch echte Vapiano Ladies und Fans des Home of Freshness in Aachen. Dort, wo es nach hausgemachter Pasta, frischer Pizza, köstlicher Antipasti und Dolci duftet. Bei Vapiano nehmen sich auch die Ladies in Black Ihre mediterrane Auszeit und genießen Ihre Lieblingsgerichte, die nach ihren individuellen Wünschen und immer frisch zubereitet werden.

Das Vapiano Restaurant Aachen in der Franzstrasse schon seit 5 Jahren das Home of Freshness in Aachen.

FRANZSTRASSE 51  
52064 AACHEN

MO. - DO. 10.00 - 24.00

FR. U. SA. 10.00 - 01.00

SO. U. FT. 11.00 - 24.00

TEL.: 0241 55 92 42-90

Ihr Bruder spielte Volleyball, die kleine (ja, sie war tatsächlich auch mal klein) Srna drei oder vier Jahre alt und immer mit dabei. Da konnten die Eltern machen, was sie wollten. Srna Markovic wollte immer mitspielen. Auch wenn die kleine Schwester vom großen Bruder immer wieder abgeschossen wurde.

Die Sturheit war es auch, die sie zur Violine greifen ließ. Sie war kaum älter als bei ihren ersten Volleyball-Erinnerungen und sollte auf die Musikschule gehen. Da war dieser Klang auf dem Flur, ein virtuoseres Spiel an der Violine. Srna Markovic sagte ihren Eltern: Dieses Instrument will ich auch lernen. Dieses Instrument oder keines. Sie hat seitdem Musikschulen besucht und mit Privatlehrern gearbeitet, später besuchte sie das Konservatorium. Sie galt immer als talentiert. „Ich spiele sehr gerne, dafür übe ich nicht so gerne“, erzählt sie wieder mit diesem Grinsen. Kaum zu glauben: Ausgerechnet um den Wiener Walzer hat sie mit ihrer Geige bislang einen Bogen gemacht.



Sie hat andere Favoriten. „Die Viola ist das schönste aller Instrumente“, sagt sie, schwärmt von den Klängen, die jedes Gefühl vermitteln könnten. Doch irgendwann hatte sie das Gefühl: Violine ist gut und schön, Volleyball aber gefällt mir noch besser. Und fürs Beides, vielleicht sogar noch Chorgesang und Klavier, fehlt irgendwann einfach die Zeit.

Es war also höchste Zeit für diese Entscheidung. In Österreich war sie zuletzt zwei Mal mit ihrem Klub, dem SVS Post Schwechat Meisterin geworden. Noch dazu gewann sie den Pokal, wobei sie zur besten Spielerin gewählt wurde. Was sollte da noch folgen?

Mit Volleyball ist es in Österreich ohnehin so eine Sache. Bei den Heimspielen des SVS Post Schwechat waren vielleicht 20, mal 30 Zuschauer in der Halle. In der Regel waren es Freunde und Verwandte. Aber in einem Land von Skifahrern ist das eben so. Wann immer der SVS Post Schwechat oder die österreichische Nationalmannschaft im Ausland unterwegs waren, rieben sich die Spielerinnen verwundert die Augen: Ja, anderswo wird vor richtig tollen Kulissen gespielt. Einmal, da hatten Markovic Wienerinnen eine Athener Mannschaft zu Gast – und mit der 150 lautstarke griechische Fans. Das war ein Bild!

Von der Aachener Atmosphäre hat sie zunächst viel gehört, dann hat sie sie in den ersten Spielen erleben dürfen. „Ich kenne eine solche Stimmung – wenn überhaupt – bislang nur gegen mich. Es ist eine neue Erfahrung, von so vielen Fans angefeuert zu werden“, sagt die 18-Jährige. Eine schöne Erfahrung ist es allemal.

Srna Markovic hatte ein paar Anfragen aus der Bundesliga. Dass es am Ende Aachen und die Ladies in Black wurden, für die sie nun spielt, liegt vor allem an der mitteleuropäischen Interliga, in der sich Schwechat in den letzten Jahren mit den besten Teams aus den Nachbarländern auseinandersetzte. Dort lernte Markovic Marek Rojko kennen, der nun in seine zweite Saison als Ladies-in-Black-Trainer geht. Und viel mehr noch: Marek Rojko lernte Srna Markovic kennen. Und zwar nicht das sture Mädchen, das unbedingt Violine lernen wollte, sondern die spielstarke Außenangreiferin. Nun erinnerte er sich ihrer Qualitäten und holte sie nach Aachen. „Sie hat einen sehr druckvollen Sprung-Aufschlag und ich sehe bei ihr ähnliches Talent und Potenzial

Ihre  
Eigentums-  
wohnung  
wartet  
auf Sie!



**Quadflieg**  
Das Bau-Team



**Vennbahnblick**

Wohlfühlwohnen in Aachen-Brand

Wohnungsgrößen zwischen 61 und 107 m<sup>2</sup>

Fertigstellung ab Dezember 2014

Jetzt Exposé anfordern / Musterhaus besichtigen!

[www.Vennbahnblick-Aachen.de](http://www.Vennbahnblick-Aachen.de)



im Angriff wie bei Laura Weihenmaier“, hat dieser nach der Verpflichtung gesagt.

Talent und Potenzial. Das will Srna Markovic nun in Aachen zeigen. „Ich will zeigen, was ich kann, meine Leistung bringen und mich entwickeln“, sagt die Jüngste im Team. „Als Team wollen wir gut funktionieren. Wir wollen mit voller Kraft bis zum letzten Punkt kämpfen.“ Wenn das klappt, dann sollte der Weg – so ist es zumindest das offizielle Ziel der Ladies in Black – dann auch wieder mit den Play-offs klappen. „Ich freue mich auf diese Herausforderung“, betont Aachens neue Nummer 16.

Die Voraussetzungen dafür stimmen jedenfalls. Die Mannschaft mit den vielen Neuzugängen hat sich quasi in Rekordzeit gefunden. „Ich bin sehr positiv überrascht, wir sind uns aber alle auch sehr ähnlich, sehr offene Typen. Es macht viel Spaß“, erzählt sie. Und die 18-Jährige spürt auf Anhieb, dass da erfahrene Spielerinnen an ihrer Seite sind, die ihr auch abseits des Feldes gerne helfen.

Es ist schließlich das erste Mal, dass Markovic so

richtig von zuhause weg ist. Die erste eigene Wohnung. Die erste Trennung von Familie und Freunden. Doch Markovic sieht die positiven Seiten dieses Wechsels: Reiselustig wie sie ist, freut sie sich schon Brüssel, Antwerpen, Maastricht und andere Städte zu erkunden. Die Mitspielerinnen sind ihre neuen Freundinnen. Und Aachen ist eine gemütliche Stadt. Wenn auch etwas klein für eine junge Frau, die aus dem großen Wien kommt. „Ich habe mich hier schnell eingelebt und fühle mich wohl“, sagt sie.

Einen ersten Blick hat sie auch schon auf das Theaterprogramm geworfen. Nun gut, das Theater Aachen ist nicht das Wiener Burgtheater, auf dem Spielplan fehlen ihr die geliebten Operetten. Aber Kafkas Prozess wäre doch einen Besuch wert. Doch zuvor gilt es – wenn möglich – mit den Gegnerinnen kurzen Prozess zu machen, wie es so schön heißt. Klingt doch gut? Das Schauspiel muss warten, die klassische Musik gibt es nur vor dem Spiel – aus den Kopfhörern auf die Ohren. Die erste Geige, die spielt nun der Volleyball.





# LADIES IN BLACK



**1**

**Tatiana Crkoňová**  
Position: Mittelblock  
Größe: 185cm  
Geb.-Dat.: 07.01.1992



**2**

**Maja Burazer**  
Position: Diagonal  
Größe: 188cm  
Geb.-Dat.: 20.03.1988



**5**

**Ivona Svobodnikova**  
Position: Mittelblock  
Größe: 191cm  
Geb.-Dat.: 01.04.1991



**8**

**Dora Grozer**  
Position: Außenangriff  
Größe: 182cm  
Geb.-Dat.: 21.11.1995



**9**

**Romana Stankova**  
Position: Diagonal  
Größe: 187cm  
Geb.-Dat.: 13.04.1991



**11**

**Simona Kosova**  
Position: Mittelblock  
Größe: 187cm  
Geb.-Dat.: 27.03.1992



**12**

**Marija Pucarevic**  
Position: Zuspiel  
Größe: 183cm  
Geb.-Dat.: 20.08.1990



**13**

**Karolina Bednarova**  
Position: Außenangriff  
Größe: 183cm  
Geb.-Dat.: 20.07.1986



**14**

**Dominika Valachová**  
Position: Libera  
Größe: 165cm  
Geb.-Dat.: 04.06.1986



**15**

**Ron Ponte**  
Position: Zuspiel  
Größe: 173cm  
Geb.-Dat.: 14.07.1988



**16**

**Srna Markovic**  
Position: Außenangriff  
Größe: 184cm  
Geb.-Dat.: 06.06.1996

## TRAINER UND BETREUER



**Marek Rojko**  
Chef-Trainer  
Größe: 186cm  
Geb.-Dat.: 29.07.1977



**Manuel Hartmann**  
Co-Trainer  
Größe: 178cm  
Geb.-Dat.: 15.12.1986



**Dieter Lenzen**  
Mannschaftsarzt  
Größe: 183cm  
Geb.-Dat.: 07.02.1956



**Frank Tresemer**  
Physiotherapeut  
Größe: 184cm  
Geb.-Dat.: 23.12.1959



**Sarah Korr**  
Physiotherapeutin  
Größe: 173 cm  
Geb.-Dat.: 11.06.1991



**Kai Niklaus**  
Scout  
Größe: 175cm  
Geb.-Dat.: 26.08.1990

# Wir knüpfen weiter ein Netz mit den Ladies!

Eine große Fangemeinde - ein großes Netzwerk

Emotionen, Dynamik, Teamgeist, Fairness: Die Ladies in Black stehen als Synonym für eine ausgesprochen attraktive Sportart. Ein junges Team voller Freude, Begeisterung und Energie, welches sich jeder Herausforderung stellt, kämpft, Spaß am Spiel hat und so einen ausgemachten „Hexenkessel“ wie den in der Neuköllner Straße in schöner Regelmäßigkeit zum Brodeln bringen kann. Kurz und knapp: Der pure Imagegewinn für die Sportstadt Aachen.

Auch du bist längst „infiziert“? Dann habe wir „die“ Idee, wie du deine Überzeugung auch nach außen hin dokumentieren kannst: „Knüpf ein NETZ mit den Ladies!“ Durch das Sponsoring eines oder mehrerer Knoten eines Volleyball-Netzes kannst du dich schon bald als Mitglied des LiB-FörderNETZwerks ausweisen, das obendrein noch tolle Werbeleistungen beinhaltet. Dazu gehören je ein Firmenlogo (bei Privatpersonen die bloße Namensnennung) im Sponsor-Netz sowie eine „Ausweisung“ in den einzelnen VOLLEY-Ausgaben.

So funktioniert's:

Das Volleyball-Sponsor-Netz hat ca. 1000 Knoten. Jeder Knoten kostet 25,- Euro, eine komplette Masche mit vier Knoten 100,- Euro. An Heimspieltagen wird das Netz mit allen Knoten- und Maschen-Sponsoren gut sichtbar in der Halle aufgehängt. Die wirkungsvollste Art und Weise, ein (noch engeres) NETZ mit den Ladies zu knüpfen!

Für Aachen, für die Ladies, für dich: Volleyball kann so viel mehr als ein 3:0 sein



**Jetzt mit tollem Gewinnspiel!**  
Mehr auf [www.ladies-in-black.de](http://www.ladies-in-black.de)

coupon bitte hier abtrennen ----

# COUPON



## KNÜPF EIN NETZ MIT DEN LADIES!

Coupon bitte am Halleneingang in die entsprechende Box einwerfen oder einsenden an:  
**Ladies in Black Spielbetriebs GmbH, Eulersweg 15, 52070 Aachen, Fax 0241-911904**



ES GIBT NICHT ZU  
**SCHWER**  
ES GIBT NUR ZU  
**SCHWACH**



**WORLD OF FITNESS 1**  
Oligsbendengasse 22  
52070 Aachen  
Tel. 0241 / 445 99 00

**WORLD OF FITNESS 2**  
St. Jobser Straße 47  
52146 Würselen  
Tel. 02405 / 80 80 80

**WORLD OF FITNESS 3**  
Roermonder Str. 143  
52072 Aachen  
Tel: 0241 / 87 80 80

**WORLD OF FITNESS 4**  
Heussstraße 4  
52078 Aachen  
Tel. 0241 / 91 05 80

**WORLD OF FITNESS 10**  
Exklusiv für die Frau  
Eupener Straße 2a  
52066 Aachen  
Tel. 0241 / 60 51 91

[wof-fitness.de](http://wof-fitness.de)  

# KNOTEN ODER MASCHE?

## WERDE MITGLIED IM LIB-FÖRDER-NETZwerk!

- ICH MÖCHTE  KNOTEN ZU JE **25,- EURO** SPONSERN [=  EURO]  
 ICH MÖCHTE  MASCHEN ZU JE **100,- EURO** SPONSERN [=  EURO]

NAME:  VORNAME:

FIRMA (alternativ):

STRASSE:  PLZ:  WOHNORT:

TELEFON:

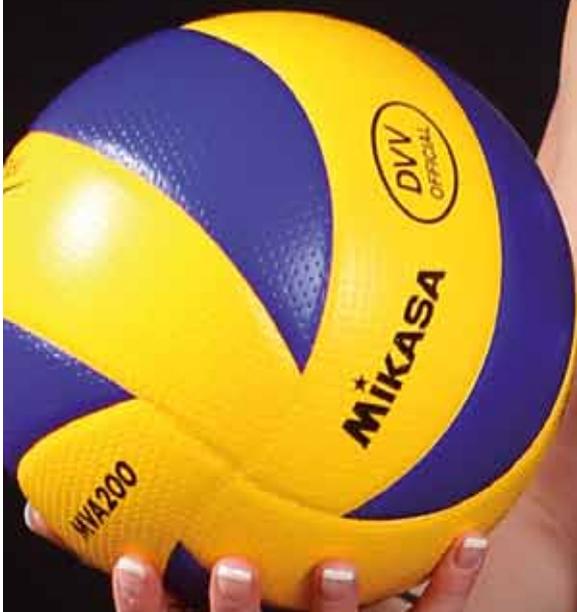


Bitte überweise den Betrag auf das Konto: Ladies in Black Spielbetriebs GmbH, Kto.-Nummer: 1071257982, Sparkasse Aachen, BLZ 39050000  
Mit dem Eingang des Sponsoring-Betrags werden die Knoten bzw. Maschen mit deinem Namen bzw. deinem mitgelieferten Firmenlogo (bitte an [kontakt@ladies-in-black.de](mailto:kontakt@ladies-in-black.de)) „verknüpft“.

# VOLLE POWER

[www.eventac.de](http://www.eventac.de)

Die Ladies in Black  
und eventac sind auch  
in der 11. gemeinsamen  
Saison ein Erfolgsteam.



**e v e n t a c**   
Veranstaltungstechnik

Grüner Weg 33 | 52070 Aachen | Fon 0241 - 96 10 97 31 | [info@eventac.de](mailto:info@eventac.de)

# De Schwazzjeäle Sövve

An dieser Stelle geben wir unseren Fans die Möglichkeit, ihre Sicht der Dinge zu schildern oder einfach nur Erlebnisse rund um den Volleyball zu teilen.

Hallo und willkommen im Hexenkessel zur Neuauflage des Halbfinalkrisis der letzten Saison! Wir sind gespannt und freuen uns, dass Sie wieder da sind!

Eine gute Gelegenheit, mal zurück zu schauen. Auf die Anfänge. Als es noch keine Schwazzjeäle Sövve gab! Fans aber schon! Denn wir kennen uns oft schon aus frühen Urzeiten und der Bergischen Gasse! Erinnern Sie sich noch an das Plakat „Eine geile Tribüne für eine geile Mannschaft“? Und Schwarzgelb sind bei uns – und nur bei uns – sogar die Antennen! Tradition muß sein Die Schwazzjeäle Sövve hat sich aus dem Kern der Fans und Unterstützer dieser tollen, familiären Zeiten entwickelt und so mancher von uns kann eine Menge Geschichten erzählen! Wer regelmäßig im Hexenkessel Erstligavolleyball sieht, weiß auch, wer eine Pappnase ist, stimmt? Wieso? Weil es bei uns immer spannend ist! Und unterhaltsam!

Er oder Sie weiß aber auch, dass es im Hexenkessel keine Gegner sondern Gäste gibt. Was nicht zuletzt ein Grund ist, warum viele Fans nach der Erstinfektion immer wieder an den Ort der ersten

Ansteckung zurückkehren. Das ist etwas, was die Schwazzjeäle Sövve unbedingt erhalten will. Und dafür sind wir bekannt von Schwerin bis Vilsbiburg. Von den Fischbecker Dynamites, den Münsteraner Critters, den Wiesbadener Fans, die die Öcher Stimmung noch aus dem ersten Pokalspiel in der Bergischen Gasse kennen, bis zum Fanklub Rote Rabenpower und – aus Sonthofen - den Allgäuern, denen wir heute noch sehr verbunden sind. Wir sind eine Familie.

Das gilt natürlich auch und besonders für unsere Suhler Unterstützer und Freunde – willkommen in Aachen – von den Dynamics, denen wir gern auch als „Retter“ helfen! Das werden wir im Hexenkessel sicher auch sichtbar machen.

Von A wie „Auswärtsfahrt“ bis V wie „VIP- Bereich“ – ohne Fans wär hier gar nix los. Die Schwarzgelben sind dabei! Und es gibt so einiges zu erleben. Vom Stadtkrug bis zum Café Gabriel, Schweriner Schloß bis Sonthofener Marktplatz mit Trommlerumzug. Wir kommen gut rum! Kommen Sie doch einfach mal mit! Oder vielleicht haben Sie Lust, die Arbeit des Team Volley zu unterstützen?



Wir freuen uns über jeden Mitfahrer, Nachwuchstrommler und Helfer. Aktuelles gibt es auf der Facebook Seite des Volleyballfanklubs Schwazzeäle Söve. Erreichen können Sie uns via E-Mail unter fanbetreuung@ladies-in-black.de oder einfach hier in der Halle!

Adieda  
Ihre Schwazzeäle Söve

**Kontakt zum Fanclub:**  
Olaf Lindner  
0177/6466556

„Anderl“ Schneider  
schwarzgelbe.sieben@netaachen.de



# Sichert Euch die Tickets im **Kartenvorverkauf**

**Media Store des Zeitungsverlags  
Aachen und NetAachen**  
Großkölstraße 56  
Aachen

**Zeitungsverlag Aachen**  
Dresdner Straße 3  
Aachen

**PTSV Aachen**  
Eulersweg 15  
Aachen

**Frankenne**  
An der Schurzelter Brücke 13  
Laurensberg

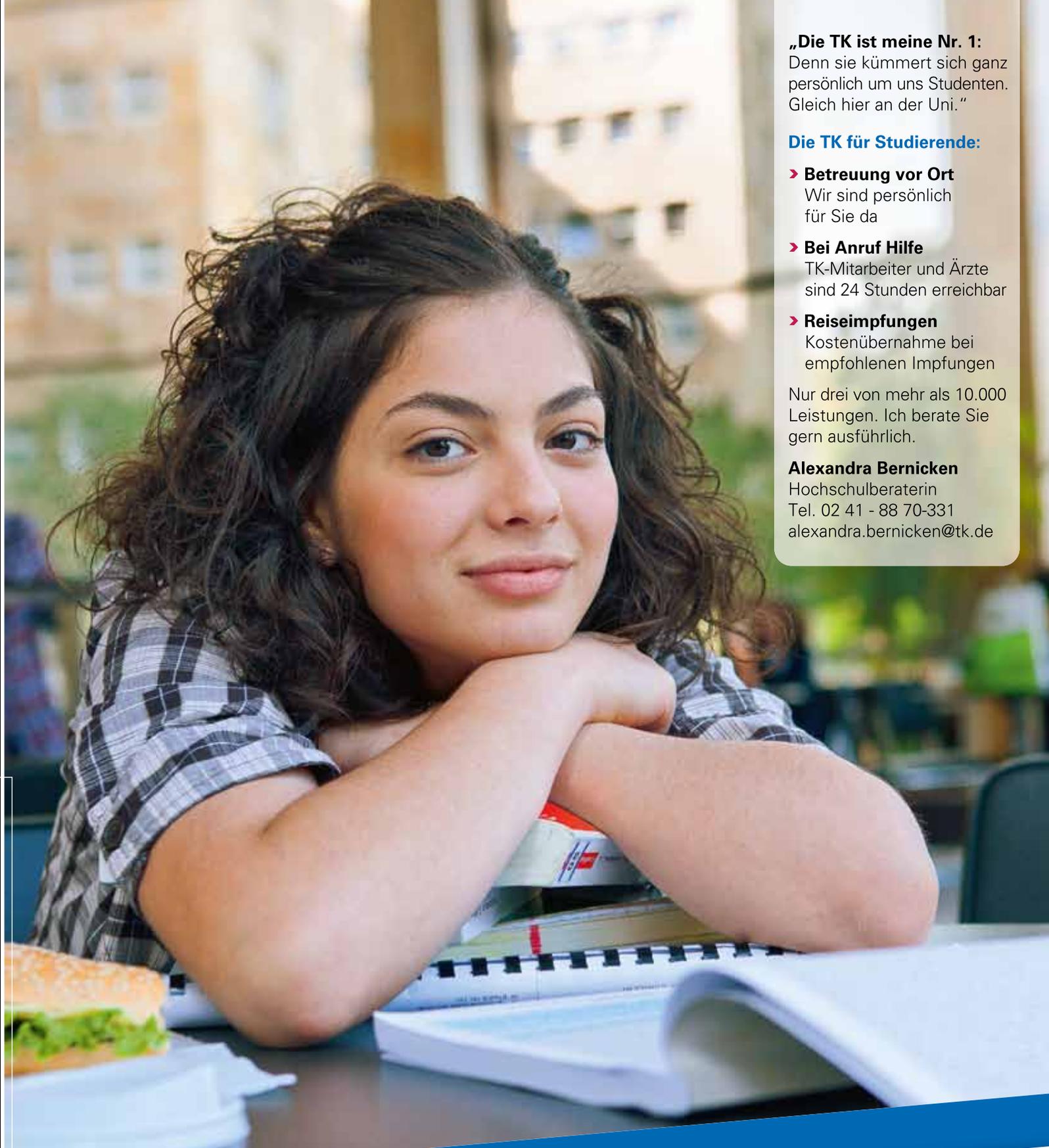
**Frankenne**  
Templergraben 48  
Aachen

**PRINTaixPRESS**  
Hauptstraße 6  
Burtscheid

**Klenkes Ticket Shop**  
Kapuzinergraben 19  
Aachen

**Postagentur & Lotto**  
Hauptstraße 21  
Würselen-Broichweiden





„Die TK ist meine Nr. 1:  
Denn sie kümmert sich ganz  
persönlich um uns Studenten.  
Gleich hier an der Uni.“

**Die TK für Studierende:**

- **Betreuung vor Ort**  
Wir sind persönlich  
für Sie da
- **Bei Anruf Hilfe**  
TK-Mitarbeiter und Ärzte  
sind 24 Stunden erreichbar
- **Reiseimpfungen**  
Kostenübernahme bei  
empfohlenen Impfungen

Nur drei von mehr als 10.000  
Leistungen. Ich berate Sie  
gern ausführlich.

**Alexandra Bernicken**

Hochschulberaterin  
Tel. 02 41 - 88 70-331  
alexandra.bernicken@tk.de

„Wie die TK mich durchs  
Studium begleitet: Respekt!“

Katerina Mihova, TK-versichert seit 2009





## Individuelle Beratung für Generationen seit Generationen.

Die Sparkassen-Altersvorsorge.

Entdecken Sie den Unterschied  
**in Ihrer Sparkasse.**

 **Sparkasse  
Aachen**

**Der Unterschied beginnt beim Namen.** Die Sparkasse begleitet viele Kunden seit Generationen und kennt die Bedürfnisse der Menschen. Das Ergebnis: Die Sparkassen-Altersvorsorge. Weitreichende Erfahrung, von der Sie ein Leben lang profitieren können. Mehr erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter [sparkasse-aachen.de/altersvorsorge](http://sparkasse-aachen.de/altersvorsorge). **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Mi 22.10.2014	19.30Uhr	LiB Aachen - SC Potsdam 2:3 (25:21 23:25 25:17 21:25 20:22)
Sa 25.10.2014	19.00Uhr	Rote Raben Vilsbiburg - LiB Aachen 3:2 (25:14 25:23 27:29 20:25 15:10)
Sa 01.11.2014	19.00Uhr	LiB Aachen - USC Münster 0:3 (19:25 13:25 25:27)
Sa 08.11.2014	19.00Uhr	VC Wiesbaden - LiB Aachen
Sa 22.11.2014	19.00Uhr	LiB Aachen - Dresdner SC
Sa 29.11.2014	18.00Uhr	Köpenicker SC Berlin - LiB Aachen
So 30.11.2014	15.00Uhr	VCO Berlin - LiB Aachen
So 07.12.2014	18.00Uhr	LiB Aachen - VolleyStars Thüringen
Sa 13.12.2014	18.00Uhr	VT Aurubis Hamburg - LiB Aachen
Sa 20.12.2014	19.00Uhr	LiB Aachen - Schweriner SC
Di 30.12.2014	19.00Uhr	Allianz MTV Stuttgart - LiB Aachen
Sa 03.01.2015	18.30Uhr	SC Potsdam - LiB Aachen
Mi 07.01.2015	19.30Uhr	LiB Aachen - Rote Raben Vilsbiburg
So 11.01.2015	14.30Uhr	USC Münster - LiB Aachen
Mi 14.01.2015	19.30Uhr	LiB Aachen - VC Wiesbaden
Fr 16.01.2015	19.30Uhr	LiB Aachen - VCO Berlin
So 25.01.2015	14.00Uhr	Dresdner SC - LiB Aachen
Mi 28.01.2015	19.30Uhr	LiB Aachen - Köpenicker SC Berlin
Sa 31.01.2015	19.00Uhr	VolleyStars Thüringen - LiB Aachen
Sa 07.02.2015	19.00Uhr	LiB Aachen - VT Aurubis Hamburg
Sa 14.02.2015	19.00Uhr	Schweriner SC - LiB Aachen
Sa 21.02.2015	19.00Uhr	LiB Aachen - Allianz MTV Stuttgart

Pre-Playoffs ab 04.03.2015

Playoff-Viertelfinale ab 14.03.2015

Playoff-Halbfinale ab 28.03.2015

Playoff-Finale ab 25.04.2015

# BLACK ATTACK!



Wir wünschen  
unseren Ladies in Black  
viel Erfolg für die Saison  
2014/2015!

## FRANKENNE

Ihr Fachhändler für Büro, Schule und Kreatives

[www.franken.de](http://www.franken.de) | [mail@franken.de](mailto:mail@franken.de) | 0241 301 301

An der Schurzelter Brücke 13 | 52074 Aachen







## Trainieren mit den Ladies: **Starting Six**

Im März 2014 rief unser Hauptsponsor STAWAG die Aktion „Starting Six“ ins Leben. Dahinter steckt die Idee, dass unsere Ladies Schülerinnen und Schülern Aachener Schulen Tricks und Kniffe des Volleyballs zeigen. Dazu kommen immer zwei Spielerinnen in den Sportunterricht. Nahezu alle Aachener Schulen bewarben sich um diese besondere Schulstunde. Da die erste Aktion ein riesen Erfolg war (die Ladies waren in der Gesamtschule Brand, im Inda-Gymnasium, in der Heinrich-Heine Gesamtschule, im Kaiser-Karls Gymnasium, in der Viktoriaschule sowie im St- Ursula Gymnasium) wurde nun wieder zur Bewerbung aufgerufen. In naher Zukunft dürgen sich die Maria-Montessori Gesamtschule, das Geschwister-Scholl Gymnasium, das Rhein-Maas Gymnasium, das Couven Gymnasium sowie die Alkuin Realschule über Besuch von echten Profispielerinnen freuen.



# Unser Spielfeld ist die Immobilie

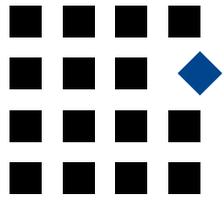
entwickeln | planen | bauen  
betreiben | modernisieren



nesseler grünzig gruppe

nesseler.de

aixvers

**aixvers**<sup>®</sup>   
a a c h e n

**aixvers**

Versicherungsmakler GmbH

Luxemburger Ring 39  
52066 Aachen

Telefon (0241) 60 83 250

Telefax (0241) 60 83 259

info@aixvers.de

www.aixvers.de

# Sponsorennews

## Stecktabeln

Tolle Aktion unserer Partner Sparkasse Aachen, Nessler Grünzig, Stawag und NetAachen: Tausende Stecktabellen der 1. Bundesliga konnten kostenlos an die Fans verteilt werden.



## Rollbanden

Seit Saisonbeginn verfügen die Ladies in Black als einer der ersten Vereine der Bundesliga über ein Rollbandensystem. Damit eröffnen sich völlig neue Werbemöglichkeiten für unsere Partner mit erhöhter Aufmerksamkeit bei den Zuschauern in der Halle und beim Livestream des Spiels.

Ihr Kontakt für Sponsoring und Marketing:  
Marcel Ortmanns

Kontakt: [ortmanns@ladies-in-black.de](mailto:ortmanns@ladies-in-black.de) Tel.: 0241/911 903



## Wir danken unseren Sponsoren

**LADIES IN BLACK**  
Erstliga-Volleyball made in Aachen



**PTSVA**  
aachen



# Für kleine und große Pausen

Der MOSS-Pausenriegel



**MOSS**

*Und mein Tag lächelt.*

**Heimspiel-Tickets gewinnen**

Werde unser Facebook-Fan und gewinne Tickets für die LADIES IN BLACK.

 [facebook.com/baekereimoss](https://www.facebook.com/baekereimoss)







# STANDORTE 1. BUNDESLIGA FRAUEN





## Ihr Partner für eine gesunde Ernährung.

Sie können selbst viel für Ihre Gesundheit tun. Wir unterstützen Sie dabei.

- ▶ **TK-ErnährungsCoach**  
Ihr persönlicher Online-Ernährungsplan
- ▶ **Ernährungskurse**  
Schrittweise zum gesunden Essen
- ▶ **Ernährungsberatung**  
Experten informieren ganz individuell

Nur drei von mehr als 10.000 Leistungen. Ich berate Sie gern ausführlich.

**Alexandra Bernicken**  
Hochschulberaterin  
Tel. 02 41 - 88 70-331  
alexandra.bernicken@tk.de

Unsere Leistungen werden Ihnen schmecken.



Techniker  
Krankenkasse  
Gesund in die Zukunft.

# Kooperationsvereinbarung: St. Ursula-Gymnasium wird „Partnerschule des Volleyballsports“

Mit ihrer Unterschrift besiegelten die künftigen Kooperationspartner nun per Vertrag, was am St. Ursula-Gymnasium schon lange Alltag ist, denn Volleyball spielt im Schulsport eine wichtige Rolle. Und nun wird das Aachener Mädchengymnasium offiziell zur „Partnerschule des Volleyballsports“. „Im St. Ursula wurden Kreativität und Sport schon immer groß geschrieben, deshalb freuen wir uns besonders über die Kooperation, die das Profil der Schule noch facettenreicher macht“, so Schulleiter Patrick Biemans. Auch die Sportdezernentin der Stadt Aachen, Susanne Schwier, unterzeichnete die Kooperationsvereinbarung, die zwischen Schule, PTSV Aachen, Stadt Aachen, Stadtsportbund, Westdeutschem Volleyball-Verband Rheinland (WVV) und der Bezirksregierung Köln getroffen wurde. „Ich habe selbst lange Zeit in der Landesliga Volleyball gespielt und freue mich deshalb besonders über die Kooperation und auf einen jährlichen Erfahrungsaustausch mit der Schule“, sagte sie. Dieser soll zu einer langfristigen Qualitätssicherung der Kooperation beitragen. Auch die Nachhaltigkeit spiele bei der Entscheidung für die Kooperation mit der Schule eine wesentliche Rolle, so Franz-Joseph Bathen vom WVV. Und weiter: „Bislang haben wir bereits 17 Partnerschulen in NRW und wir streben an, bis zum Jahr 2022 mit 30 Partnerschulen zusammenzuarbeiten.“ In Aachen ist noch das städtische Rhein-Maas-Gymnasium Kooperationspartner. Ziel sei es, mehr junge Menschen für die Vereine zu gewinnen – auf allen Ebenen, so Bathen.

„Wir würden uns auch sehr über Zuwachs für unser Team freuen, vielleicht so in vier, fünf Jahren“, so Dora Grozer von den „Ladies in Black“ des PTSV, die gemeinsam mit Team-Kollegin Simona Kosova zur Kooperationsunterzeichnung gekommen war. Die beiden Volleyballerinnen ließen es sich auch nicht nehmen, nach dem offiziellen Teil noch ein paar Bälle mit den Schülerinnen zu baggern und zu pritschen.

Trotz Anwesenheit der Bundesligistinnen lege man aber bei der Kooperation insbesondere auch Wert auf die Förderung des Breitensportes, macht Dr. Frank Schidlowski, PTSV-Vorsitzender, deutlich und blickt auch in die Zukunft: „Nach der Zusammenarbeit mit dem Rhein-Maas-Gymnasium ist dies unsere zweite Kooperation und dies soll auch nicht der letzte Schritt sein.“ Björn Jansen als Vorsitzender des Stadtsportbundes sieht in der Kooperation mit St. Ursula ebenfalls „nur einen Anfang, um die Sportstadt Aachen anders zu positionieren“. So ist die neue Kooperation eine Win-Win-Situation für alle Parteien zu sein.

Aber das Wichtigste: Schaut man den Schülerinnen, die in Zukunft von der Kooperation profitieren sollen, beim Spielen mit den Profis zu, dann steht ihnen der Spaß am Sport ins Gesicht geschrieben. Ein besseres Feedback kann es für die Beteiligten wohl kaum geben.



# Peter Brust - Steuerberater

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung und Kostenrechnung
- Existenzgründung – Unternehmensbegleitung – Unternehmensnachfolge
- Betreuung von Kapitalgesellschaften
- Vereinssteuerrecht
- Schenkung- und Erbschaftsteuerrecht
- Testamentsvollstreckung
- Vertretung vor Finanzbehörden und Finanzgerichten
- Fallbezogene Kooperation mit Wirtschaftsprüfern, Rechtsanwälten und Notaren
- Internationale Beratung in Englisch

Mitglied  
der Steuerberaterkammer Köln  
des Steuerberaterverband Köln e.V.  
der DATEV eG

Kiefernweg 13 - 52076 Aachen  
Tel. +49 (0) 2408 2211  
Fax. +49 (0) 2408 3217  
Email [stb-brust@t-online.de](mailto:stb-brust@t-online.de)



## Unsere Leistungen

### Physikalische Therapien

- Krankengymnastik
- Cranio Sacrale Behandlung
- Osteopathische Behandlung
- Klassische Massagen
- Medi Jet ®
- Fango/Massage
- Elektro-/Kryotherapie
- Lymphdrainage
- Fußreflexzonenbehandlung
- Sportphysiotherapie
- Gerätetraining
- Galileo ®

### Alternative Therapien

- Akupunkt-Behandlungen
- Akupunkt-Therapie
- Akupunktmassage n. Penzel
- Akupunktur
- Ohrakupunktur
- Farbakupunktur
- Moxa-Therapie
- Gua-Sha Therapie
- Schröpfen
- Tuina-Orthopädie
- Dom-Therapie
- Kinesio-Taping
- Qi-Gong
- TCM-Ernährungsberatung

...so finden Sie uns...

### Frank Tresemer

Friedrichstr. 17-19  
52070 Aachen

Tel.: 0241 - 51 33 66  
Fax: 0241 - 51 52 589  
E-Mail: [frank.tresemer@web.de](mailto:frank.tresemer@web.de)  
URL: [www.tresemer.info](http://www.tresemer.info)

### Öffnungszeiten:

Mo, Di, und Do. 8,00 Uhr bis 20,00 Uhr  
Mi. und Fr. 8,00 Uhr bis 14,00 Uhr

### Anfahrt:

**Buslinie:** Haltestelle Scheibenstrasse  
Linien: 2, 12, 22, 43, 73, 125  
5, 15, 25, 35, 45, 55, 65,  
Haltestelle Augustastraße  
Linien: 3A, 3B, 13A, 13B, 36

### Parkmöglichkeiten:

Zufahrt über Friedrichstraße und Adalbertsteinweg.  
Das Parkhaus verfügt über Familien- & Behinderten-  
parkplätze. Die Praxis liegt unmittelbar an der  
Parkhauszufahrt Friedrichstraße.

Physikalische & alternative Praxis  
Frank Tresemer

中  
幸  
按  
摩





Du möchtest die Ladies unterstützen?  
Du möchtest mitten drin sein im Spiel?  
Du bist schon älter als 8 Jahre?

Dann komm zu uns und werde  
,Ballroller' oder ,Wischmopper'!

Details erfahrt ihr bei Sascha:  
helferlein@ladies-in-black.de  
oder 0177 46 44 832





- Meisterbetrieb Gebäudereinigung
- Hausmeisterdienste
- Meisterbetrieb Maler & Lackierarbeiten
- Winterdienst

[www.huusmeister.de](http://www.huusmeister.de)

**EIN  
STARKES  
TEAM ...**

... ist der Schlüssel zum Erfolg! Wie bei den Ladies in Black müssen sich auch bei der Bauplanung Spezialisten in den Dienst des Teams stellen, um ein Projekt erfolgreich zum Abschluss zu führen. Die **KEMPEN KRAUSE INGENIEURE** sind ein erfolgreiches Team von Bauplanungsspezialisten u.a. aus den Bereichen **Tragwerksplanung, Prüfstatik, Brandschutz, Bauphysik und Tiefbau.**

Unsere „Bundesligatauglichkeit“ basiert ebenfalls auf hartem Training: Alle unsere mehr als 200 Mitarbeiter haben sich zu regelmäßiger Fortbildung verpflichtet. So verfügen wir mittlerweile über rund 90 Sachverständige mit staatlichen Anerkennungen und Zertifikaten der verschiedensten Bauplanungs-Fachrichtungen.

**KEMPEN KRAUSE INGENIEURE**  
**- Auch ein starkes Aachener Team! -**  
**[www.kempenkrause.de](http://www.kempenkrause.de)**

 **KEMPEN KRAUSE**  
**INGENIEURE GMBH**

Aachen · Köln · Düsseldorf · Euskirchen · Hamburg · Berlin · Ingolstadt  
**planen · beraten · steuern · überwachen**



# Tennis beim **PTSV**

Beim PTSV Aachen wird der Slogan „Tennis für Jedermann“ wörtlich genommen. Nicht selten sieht man auf einem der 8 Freiplätze oder 4 Hallenplätze drei Generationen Tennis spielen.

Der kleine Einblick in das Jugendprogramm zeigt die Vielfalt der nicht nur sportlichen Ereignisse. Schon früh im Jahr haben die Kinder und Jugendlichen Gelegenheiten, aktiv zu werden um ihren Tenniszielen näher zu kommen.

Das Jugendtraining findet über das gesamte Jahr statt. Entwicklungsgerecht lernen und spielen die Kinder ab 4 Jahren im Klein-, Mid- und Normalfeldern mit passenden Bällen und Hilfsmitteln. Das Leistungsambitionierte Training wird durch Mannschaftstraining mit zusätzlichen Konditionseinheiten ergänzt.

Über Schnupperkurse finden zahlreiche Kinder und Jugendliche den Zugang zum Jugendtraining. Mit der Spielfähigkeit bekommen die Kinder Möglichkeiten, ihre Fertigkeiten im Wettspiel anzuwenden. Für alle Altersklassen werden sowohl im Winter in der Halle als auch im Sommer auf der

Freiluftanlage Kinder- und Jugendturniere im Einzel-, Doppel- und Mixedwettbewerb durchgeführt. Die alljährlich vom PTSV ausgerichteten Aachener Stadtmeisterschaften wenden sich an die 10- bis 14-Jährigen.



Mit beginnender Freiluftsaison sind alle spielfähigen Kinder und Jugendlichen ab 8 Jahre in ihrer Altersklasse bei den Kreismeisterschaften gefordert. Fortgesetzt wird das Sommerprogramm mit den Mannschaftsspielen, wo etwa 100 Kinder ab 8 Jahre und Jugendliche bis 18 Jahre mit Erfolg in 12 Mannschaften spielen.





Sehr beliebt sind die Camps in den Oster-, Sommer- und Herbstferien mit abwechslungsreichen Tennis- und Spielprogrammen für Mitglieder und Gäste.

Bei den Clubmeisterschaften ermitteln Kinder und Jugendliche über die gesamte Sommersaison ihre Jahrgangsbesten. Mit der Endrunde am Tag des PTSV findet der sportliche Höhepunkt des Jahres seinen Abschluss.

Mit beginnender Wintersaison stehen „Intensivtraining in den Herbstferien“ und der Start der Winterrunde auf dem Programm.

Mit dem nahenden Weihnachtsfest ist über einen weiteren Höhepunkt im abwechslungsreichen Tennisjahr zu berichten. Im Anschluss an ein Kleinfeldturnier für Kinder ab 6 Jahre warten besonders die ganz Kleinen mit glänzenden Augen und Herzklopfen auf den Nikolaus.



Zum Jahreswechsel sind alle wichtigen Ereignisse im Terminkalender 2015 einzusehen.

**P T S V**  
**aachen**

## Schnupperangebot

Wer auf der Suche nach einem geeigneten sportlichen Ausgleich ist und überlegt, ob Tennis „sein“ Sport sein könnte, hat in der Tennisabteilung des PTSV die Möglichkeit, dies zu testen. Über unser dreistündiges Schnupperangebot hat ein jeder Interessent die Gelegenheit, unter qualifizierter Anleitung einer unserer Vereinstrainer, das Tennisspiel kennenzulernen und erste Erfahrung in diesem Sport zu machen. Sowohl Kindern ab 5 Jahren als auch Erwachsenen jeden Alters steht der Weg in den Tennissport über unser Schnupperangebot offen – ohne vertragliche Bindung und unabhängig der sportlichen Vorerfahrungen. Im Vordergrund unseres Schnupperangebots stehen die Vermittlung der technischen Grundlagen des Tennisspiels sowie die Entwicklung einer ersten Spielfähigkeit. Denn nur wer das Tennisspiel einmal gespielt hat, kann den Spaß und die Spannung dieses Sports entdecken und entscheiden, ob er Tennis (weiter-)spielen möchte! Durch spezielles Trainingsmaterial (kleinere Felder, langsamere Bälle etc.) kann ein Jeder von der ersten Stunde ab Tennis spielen. Selbst Kleinkindern werden durch den Einbezug von Elementen der Ball- und Bewegungsschule und des „Kinderlandtennis“ spielerische Erfahrungen von der ersten Stunde ab ermöglicht.

Sollte Ihr Interesse für das Schnupperangebot des PTSV geweckt sein, wenden Sie sich gerne an die Geschäftsstelle des PTSV (kontakt@ptsv-aachen.de, Tel. 0241-911903). Hier erhalten Sie nähere Informationen zum Schnupperangebot sowie das zugehörige Anmeldeformular. Termine werden je nach Teilnehmerzahl, zeitlichen Möglichkeiten der Interessenten sowie verfügbaren Hallenzeiten zwischen Vereinstrainern und Teilnehmern individuell vereinbart.

Unser Gegner am 22.11.2014:

# Dresdner SC

Der Titelverteidiger und dreifache Deutsche Meister (ebenfalls dreifacher Deutscher Pokalsieger) hat sich auf für die Saison 2014/2015 eine Menge vorgenommen. Um bestens gerüstet zu sein, wurden die bestehenden Strukturen im Management weiter professionalisiert. Darüber hinaus setzt man auf eine sehr junge Mannschaft (Altersschnitt unter 22). Zu den Neuverpflichtungen gehört Louisa Lippmann (vom USC Münster). Die 20-jährige Diagonalangreiferin gilt als großes deutsches Nachwuchstalent und stellte ihr Können zuletzt bei der Volleyball-WM in Italien unter Beweis. Große Veränderungen gibt es zudem auf der Position als Zuspülerin. Neben der 190-fachen niederländischen Nationalspielerin und WM-Teilnehmerin Laura Dijkema ist die Amerikanerin Molly Kreklow nach Dresden gekommen. Ebenfalls neu Team: Chloe Ferrari (University of San Diego) und Michelle Bartsch (RR Vilsbiburg, beide USA). Zudem schaffte Außenangreiferin Steffi Kuhn den Sprung aus der

DSC-Talentschmiede VCO Dresden ins Bundesliga-Team.

In der vergangenen Saison trafen die Ladies in Black fünfmal auf die Dresdnerinnen: in der Normalrunde verlor man in Aachen und auswärts mit 0:3. Dann traf man im Halbfinale der Deutschen Meisterschaft („best of three“) erneut aufeinander, zunächst verloren wir auswärts mit 0:3, jedoch gelang beim zweiten Spiel in Aachen zum ersten Mal überhaupt ein Sieg gegen die Sachsen (3:2). Im entscheidenden dritten Match mussten sich die LiBs äusserst knapp mit 2:3 geschlagen geben. Direkt nach Spielende wurden unsere Spielerinnen mit der Bronzemedaille ausgezeichnet und geehrt, während Dresden im Anschluß in drei Siegen gegen Vilsbiburg („best of five“) den Meistertitel 2014 perfekt machte. Und wie sieht das Kräfteverhältnis heute aus? Schau'n wir mal...

I. BUNDESLIGA DAMEN  
VOLLEYBALL





<i>Nr</i>	<i>Name</i>		<i>Größe</i>	<i>Nat.</i>	<i>Geb.Datum</i>	<i>Position</i>
1	Molly	Kreklow	184	USA	17.02.1992	Zuspiel
3	Kristina	Mikhailenko	188	BLR	26.03.1992	Diagonal
6	Jaroslava	Pencová	191	SLK	24.06.1990	Mittelblock
7	Laura	Dijkema	185	NED	18.02.1990	Zuspiel
8	Louisa	Lippmann	191	GER	23.09.1994	Diagonal
9	Myrthe Matilde	Schoot	183	NED	29.08.1988	Libero
11	Chloe	Ferrari	185	USA	21.07.1992	Mittelblock
12	Juliane	Langgemach	186	GER	06.11.1994	Mittelblock
13	Lisa	Izquierdo-Mocasqui	177	GER	29.08.1994	Außenangriff
14	Lisa	Stock	168	GER	06.06.1994	Libero
15	Michelle	Bartsch	193	USA	12.02.1990	Außenangriff
16	Katharina	Schwabe	180	GER	29.04.1993	Außenangriff
17	Steffi	Kuhn	181	GER	12.05.1996	Außenangriff
18	Shanice	Marcelle	183	CAN	28.05.1990	Außenangriff

**Trainer****Alexander Waibl, 20.03.1968****Co-Trainer****Michal Masek, 08.08.1983**

Impressionen vom letzten Heimspiel gegen Dresden  
(19.04.2014, 2. Playoff-Halbfinale)



Unser Gegner am 07.12.2014:

# VolleyStars Thüringen

„Hurra, wir leben noch“ – so könnte man die aktuelle Situation in Suhl wohl am besten beschreiben. Nach dem wirtschaftlichen Neustart hat es Sebastian Leipold, Trainer und Geschäftsführer der VolleyStars Management und Marketing GmbH, mit großem Engagement und vielen Helfern geschafft, den Traditionsstandort Suhl auf der Bundesliga-Landkarte zu erhalten. „Wir haben einige neue Spielerinnen, aber für mich ist es wichtiger, die alten zu nennen, die trotz der Situation in Suhl geblieben sind. Das sind die Spielerinnen, mit denen nicht immer fair umgegangen wurde, was die offene Kommunikation angeht. Deshalb sind Claudia Steger, Nikola Nemcova und Christina Speer wertvoller als jeder Neuzugang“, so Leipold. Trotzdem hier die Neuzugänge: Lia-Tabea Mertens (1. VC Stralsund), Anika Brinkmann (VT Aurubis Hamburg), Lorena Zuleta (Crema Volley, ITA), Martina Jelinkova (Hainaut Volley FRA),

Lena Gschwendtner (Allianz MTV Stuttgart), Corina Ssuschke-Voigt (Dresdner SC) und Miloslava Lauerova (Babypause).

Klares Ziel sind der Klassenerhalt und die Schaffung gesunder und starker wirtschaftlicher Strukturen. Da der Kader der VolleyStars Thüringen recht klein ist, scheint dies eine realistische Einschätzung zu sein.

In der vergangenen Saison schied Thüringen im Viertelfinale der Deutschen Meisterschaft gegen den Dresdner SC aus, gegen den die Ladies in Black dann im Halbfinale den Kürzeren zogen. In der Meisterschaftsrunde vorher kann bei den Thüringen VolleyStars durchaus von einem letztjährigen „Angstgegner“ sprechen, denn sowohl das Hin- als auch das Rückspiel gingen sang- und klanglos mit 0:3 verloren. Schauen wir mal, wer heute als Sieger den Hexenkessel verlässt!





# VOLLEYSTARS THÜRINGEN

<i>Nr</i>	<i>Name</i>		<i>Größe</i>	<i>Nat.</i>	<i>Geb.Datum</i>	<i>Position</i>
4	Lia-Tabea	Mertens	174	GER	31.05.1994	Zuspiel
5	Anika	Brinkmann	177	GER	04.08.1986	Außenangriff
6	Lorena Alexandra	Zuleta Garcia	188	COL	16.01.1981	Mittelblock
7	Martina	Jelinkova	183	CZE	01.05.1989	Zuspiel
8	Lena	Gschwendtner	168	GER	03.10.1992	Libero
9	Corina	Ssuschke-Voigt	189	GER	09.05.1983	Mittelblock
10	Nikola	Nemcova	185	SLK	24.04.1991	Diagonal
11	Claudia	Steger	180	GER	10.03.1990	Außenangriff
13	Miloslava	Lauerova	170	CZE	11.06.1978	Außenangriff
15	Christina	Speer	186	USA	29.06.1987	Mittelblock

**Trainer** Sebastian Leipold, 31.08.1983  
**Co-Trainer** Jens Ellmrich, 27.06.1988





★ HALLENVOLLEYBALL ★



**MVA 200**

Offizieller Spielball der Volleyball Bundesliga



**MVA 300**



**MVA 310**



**MVA 320**



**MVA 330**



Bezug nur über den einschlägigen Fach- und Spezialversandhandel!  
HAMMER SPORT AG, Von-Liebig-Straße 21, D-89231 Neu-Ulm  
Tel.: (0731) 974 88 -0  
Fax: (0731) 974 88 -40

[www.mikasa.de](http://www.mikasa.de)  
[www.hammer.de](http://www.hammer.de)

**MIKASA**  
IN GERMANY BY  
**HAMMER SPORT AG**

# Damen 3 - Neue Ziele in der Verbandsliga

Das ursprüngliche Ziel - der Klassenerhalt in der Oberliga - konnte leider in der letzten Saison nicht erreicht werden. Trotzdem blicken Trainerin und Spielerinnen positiv auf diese Zeit zurück, da alle sich individuell gut weiterentwickelt haben und die Mannschaft sich sehr gut zusammengefunden hat. Aber jede neue Saison ist auch von Veränderungen geprägt: Schon im Januar haben wir uns von Kristin vom Schemm verabschiedet. Sie hat die Chance bekommen im Volleyballinternat in Münster Volleyball leistungssportlich zu betreiben. Wir sind stolz darauf, eine Spielerin aus unserem Nachwuchs im WVV Kader zu sehen und wünschen ihr für ihre sportliche Zukunft alles Gute.

Julia Pelzer war im letzten Jahr mehr bei der 2. Damen zu finden als bei uns und dieses Jahr ist sie dort eine feste Größe. Verlassen haben uns die beiden Abiturientinnen Julie Crommelinck und Lina Brülls, die beide einen Auslandsaufenthalt geplant haben. Der Kern des Teams ist zusammengeblieben mit Jessica, Maike, Marina, Laura, Naty, Sophie W, Rike, Anna und Sophie F. (die sich in der Pause leider eine schwere Knieverletzung zugezogen hat und so zu Saisonbeginn noch nicht wieder fit ist).

Ergänzt wird der Kader von Spielerinnen der vierten Mannschaft, von denen einige schon im letzten Jahr mittrainiert und bei einigen Spielen auch ausgeholfen haben: Clara und Julia. Die zweite Zuspieldposition (derzeit die erste....) wird hervorragend von der erst 15jährigen Jil ausgefüllt. Nach einem Auslandsjahr wieder dabei ist Sophia R und nach der Babypause Julia F. Der einzige echte Neuzugang ist Inga, die aber schon seit Mai mittrainiert und sehr schnell integriert werden konnte. Ein großer Kader für eine lange Saison in der wir gerne oben mitspielen würden. Die Erfahrung der letzten Jahre hat aber gezeigt, dass immer wieder Verletzungen oder Krankheiten oder schulisch bedingte Ausfälle zu Engpässen führen können. Wir sehen den großen Kader als Chance, solche Ausfälle zu kompensieren.

Turniersiege in der Saisonvorbereitung und Siege in den ersten beiden Spielen mit veränderter Aufstellung bestätigt uns darin. Die ersten Saisonspiele konnten gewonnen werden und in den nächsten Wochen wird es sich zeigen, ob wir uns im oberen Tabellendrittel festsetzen können. Die Stimmung in und um die Mannschaft herum ist sehr positiv und wir spielen einen attraktiven und modernen Volleyball. Wir freuen über viele Zuschauer bei unseren Heimspielen, die wir meistens gemeinsam mit der zweiten Mannschaft im Doppelpack in der Turnhalle Am Höfling durchführen.



Nr.	Vorname	Name	Position	Größe	Alter							
1	Anna	Ostenrath	D	1,72	18	9	Maïke	Bertram	AA	1,80	18	
2	Friederike	Brackmann	AA	1,69	21	10	Clara	Kick	MB	1,87	15	
3	Julia	Schnitker	AA	1,73	22	11	Laura	Frerker	MB	1,80	17	
4	Sophie	Florschütz	Z	1,70	26	12	Sophie	Wynands	L	1,69	17	
5	Julia	Fröhlig	U	1,80	30	13	Jessica	Pauz	D	1,73	19	
6	Inga	Scharfhausen	MB	1,80	27	14	Sophia	Rietfort	AA/D	1,78	19	
7	Natalie	Menze	AA	1,69	27	15	Jil	von der Stein	Z	1,70	15	
8	Marina	Averdung	MB	1,82	25		Martina	Schudoma	TR		49	

### Unsere nächsten Heimspiel:

13.12.14 19:00Uhr PTSV Aachen III - Erkelenzer VV  
 10.01.15 15:30Uhr PTSV Aachen III - MTV Köln

14.02.15 16:00Uhr PTSV Aachen III - ART Düsseldorf  
 14.03.15 19:00Uhr PTSV Aachen III - SC 99 Düsseldorf

# Cheftrainer Marek Rojko den **PTSV-Volleyball**nach



**Erstes Training ausgewählter Talente zusammen mit dem Profitrainerteam ein toller Erfolg**



Im Oktober begann für 13 Jugendspielerinnen eine ganz besondere Trainingsreihe. Der Cheftrainer der ‚Ladies in Black‘, Marek Rojko, hatte zusammen mit seinem Co Manuel Hartmann zur ersten von mehreren geplanten Einheiten geladen. Dieses ‚Youth-Project‘ getaufte Unterfangen hatte sich schon im Sommer angedeutet: in der wettkampffreien Zeit der Profispielerinnen gab es einen ersten Kontakt zwischen den Trainern der Amateurabteilung und dem Profitrainer. Es ist das erste Mal überhaupt, dass ein Trainer der ersten Mannschaft die Initiative ergriffen und sich um eine Zusammenarbeit mit der Jugendabteilung bemüht! In dieser ersten Phase hat Marek Rojko insgesamt neun nachmittägliche Hallenzeiten in der Neuköllner-Straße zur Verfügung

gestellt - Zeiten, die sonst für die Erstligaspielerinnen reserviert sind. So haben sich drei Wochen lang jeweils an drei Tagen Jugendspielerinnen der Jahrgänge 1996 bis 2001 getroffen und fleißig trainiert. Geleitet wurden die Einheiten von den jeweiligen Übungsleitern unter den kritischen Augen von Marek Rojko, der immer mit vor Ort war und sich die jungen Talente des PTSV genauer angeschaut hat. Für die Spielerinnen gab es am Ende einige kleine Geschenke aus dem Fundus der Ladies, für die Trainer einen regen fachlichen Austausch mit Marek und die konkrete Absicht, die Zusammenarbeit zu vertiefen. Einmal im Monat beginnend im Oktober sollten sich ausgesuchte Nachwuchshoffnungen unter Marek Rojkos Regie treffen und gemeinsam, jahrgangsübergreifend bestimmte Themenschwerpunkte behandeln.

Da mittlerweile die Profispielerinnen die Neuköllner-Straße wieder komplett benötigen, wurden die Treffen kurzerhand in die Trainingszeit der U20-Mannschaft (Montags 18.00 bis 20.00Uhr, im RMG) gelegt.

Ende Oktober war es dann soweit: 13 Spielerinnen

# unterstützt Nachwuchs



(von den 15 vorgesehenen mussten zwei krankheits- bzw. verletzungsbedingt passen) fanden sich gemeinsam mit Marek Rojko, Manuel Hartmann sowie Rainer Büschges (Trainer Damen 2) und Marc Van den Berghen (Trainer U18/U20) in der Sporthalle des Rhein-Maas-Gymnasiums ein und waren gespannt auf das was kommen sollte. Geplant waren die Schwerpunkte : ‚Dankeball‘ und ‚Feldzuspiel nach Abwehr‘. Das Warmup hat Manuel Hartmann übernommen, während sich Marek genauere Informationen über einzelne Personen geben ließ. Hier zeigte sich ein erster Unterschied zu den ‚normalen‘ Jugendtrainingseinheiten, die in der Regel ohne Co-Trainer stattfinden. Dann folgen die eigentlichen Übungen an und hier gab es die zweite Überraschung: zu jedem der beiden Schwerpunkte gab es genau eine Übungsform! Diese variierte zwar leicht während der 30 minütigen Durchführung, verlangte den Spielerinnen aber gerade deshalb ein Höchstmaß an langanhaltender Konzentration ab. Die hohe Intensität sowie der Ehrgeiz, sich nur keine Blöße vor dem Cheftrainer zu geben, sorgten zwangsläufig für den einen oder anderen hochroten aber zufriedenen Kopf.

Nach einer anstrengenden Stunde und einem anschließenden ‚Cooldown‘ zur besseren Regeneration gab es dann von allen Spielerinnen ein durchweg positives Fazit: ‚superintensiv‘, ‚große Motivation wegen Marek‘, ‚schönes Training‘ waren nur einige der Bemerkungen, die am Ende fielen. Auch für Marek Rojko war die Aktion ein voller Erfolg und das ‚Jugend-Projekt‘ geht im November in die nächste Runde: diesmal mit dem Schwerpunkt Block. Beim nächsten gemeinsamen Training stößt außerdem noch eine Mittelblockerin der LiB zum Training hinzu. Vielleicht findet sich ja in Zukunft die eine oder andere Spielerin aus dem eigenen Nachwuchsin der Bundesliga wieder.





Unsere positive Energie

# Immer da, wenn unsere Ladies alles geben

Auch unser Herz schlägt für die Ladies in Black. Als Hauptsponsor bringen wir mit den Volleyball-Damen Energie ans Netz.

Einfach da

 **STAWAG**